



Sammlung Theaterzettel

Der Weg zum Herzen

L'Arronge, Adolph

1885-09-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

190

Montag,

den 21. September 1885.



168. Vorstellung.

Abonnement A.

eater.

Zum ersten Male wiederholt:

Der Weg zum Herzen.

Lustspiel in vier Aufzügen von Adolph L'Arronge.

M 164 20

Franz Kern, Fabrikant	Herr Jacobi.
Mathilde, geborene von Hohenwerth, seine Frau	Frau Jacobi.
Martha, seine Tochter, aus erster Ehe	Fräulein Berger.
Commerzienrat Ferdinand Kern, sein Bruder	Herr Neumann.
Anna, dessen Tochter	Fräulein De Lant.
Professor Hans von Schott	Herr Förster.
Professor Fritz Neubaur	Herr Rodius.
Julie, dessen Schwester	Frau Rodius.
Paul Sanders, Landwirth	Herr Stein.
Babette, in Diensten bei Franz Kern	Frau Schläuter.
Wendel, Butteaudienert	Herr Bauer.
Ein Diener des Commerzienraths	Herr Eichrodt.

Zeit: Gegenwart.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Kleine Preise.

Sperre in der Reservevölege des ersten Ranges 1. Reihe	4 Mark — Pf.
Sperre in der Reservevölege des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe	3 Mark 50 Pf.
Sperre in der Reservevölege des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	3 Mark — Pf.
Sperre im Parquet und in der Reservevölege des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Schuhläufe im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Parterre und Reservevölege des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Reservevölege des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Gallerie	— Mark 80 Pf.
Gallerie	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsvorwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms	10 Uhr 50 Min.	nach Heidelberg, Bruchsal	(10 Uhr 20 Min.)	nach Ladenburg, Weinheim
„Neustadt, Landau	11 „ 28	“ 11 „ 15	“ Schwezingen über Friedrichsfeld	10 Uhr 12 *

* Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 50 Minuten wird der Zug nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwezingen über Friedrichsfeld erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 40 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Schwezingen nicht länger als bis 10 Uhr 45 Minuten zugewartet.

6 Uhr.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1, 1. Billete welche sichere Beförderung garantieren werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portal abgegeben.

Pfg. per Platz.

Dienstag, 22. September. Zweites und letztes Gastspiel der Königl. Sächs.

Kammersängerin, Fräulein Therese Malten.

"Fidelio", Oper in 2 Aufzügen von Beethoven.

(Mit aufgehobenem Abonnement: Vorrecht B.)

— per Platz

0 "

0 "

: Bahnen und

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen nach Mannheim

nach Worms	10 Uhr 50 Min.	nach Heidelberg, Bruchsal	(10 Uhr 20 Min.)	nach Ladenburg, Weinheim
„Neustadt, Landau	11 „ 28	“ 11 „ 15	“ Schwezingen über Friedrichsfeld	10 Uhr 12 *

* Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 50 Minuten wird der Zug nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwezingen über Friedrichsfeld erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 40 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Schwezingen nicht länger als bis 10 Uhr 45 Minuten zugewartet.

10 Uhr 12
Fahrt abholen
nach, da von
rd. Allerfalls
1 Uhr derselben
und derselben

Mittwoch, den 23. September, 169. Vorstellung: (Abonnement B.)

"Taub der Sabinerinnen", Schwank in 5 Akten von F. u. P. von Schönthan.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.